



UNIVERSITÄT KOBLENZ · LANDAU

Im **Fachbereich 4: Informatik am Campus Koblenz** ist am **Institut für Wirtschafts- und Verwaltungsinformatik, Fachgebiet E-Government**, zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

wissenschaftliche Mitarbeiterin/ wissenschaftlicher Mitarbeiter (1,0 EGr. 13 TV-L)

befristet für die Dauer von drei Jahren zu besetzen. Die befristete Einstellung erfolgt auf der Grundlage der Regelungen des Gesetzes über befristete Arbeitsverträge in der Wissenschaft (WissZeitVG).

Aufgabenschwerpunkte:

Die Stelle ist Teil eines interdisziplinären Schwerpunkts „E-Democracy“ an der Universität Koblenz-Landau. Wir möchten durch unsere wissenschaftliche Arbeit verstehen, wie Demokratie durch das Internet beeinflusst wird und wie man Demokratie und Politikfelder durch Digitalisierung unterstützen und gestalten kann. Komplementär zu der Stelle am Web Science Institut (Untersuchung von politisch relevanten Diskursen im Web und in den sozialen Medien, Hasspostings udgl.) widmet sich diese Stelle allgemein der Bürgerbeteiligung im Netz (mit Forschung zu Inklusion, Vertrauen, Co-Creation) und im Besonderen der Entscheidungsunterstützung durch innovative Web Technologien und soziale Simulation (ABM, System Dynamics, udgl.). Hier sollen Forschungen zu datengetriebene Policy Analyse sowie die Arbeiten an OCOPOMO (www.ocopomo.eu) fortgesetzt werden. Die Stelle arbeitet eng mit der Stelle am WeST sowie mit zwei Doktorandenstellen in Landau (Politikwissenschaft und Psychologie) zusammen. Die zwei Kernaufgaben der Stelle sind zum einen wissenschaftliche Publikationen und zum anderen Projektanträge an Förderinstitutionen.

Einstellungsvoraussetzungen:

Wir suchen eine Mitarbeiterin/einen Mitarbeiter mit einer sehr guten Promotion oder einem ausgezeichneten Masterabschluss einer Universität. Idealerweise haben Sie sehr gute Kenntnisse in der Konzeptionierung und Begleitung von E-Partizipationsprojekten sowie in der sozialwissenschaftlichen Informatik. Komplexe Politikfeldanalyse aus strukturierten und unstrukturierten (Bürger)Daten in Kombination mit sozialer Simulationen (z.B. Agent Based Modelling, System Dynamics) begeistern Sie. Geeignete KandidatInnen sind vielseitig interessiert und arbeiten gerne mit KollegInnen aus Text und Data Mining, Big Data Analysis, Politikwissenschaft und Psychologie zusammen, können aber auch die wissenschaftlichen Informatikprobleme in dieser Zusammenarbeit präzise identifizieren und mit eigenen konzeptuellen und Programmierfähigkeiten effektiv lösen.

Wir bieten eine kreative, vielseitige, international renommierte Forschergruppe. Wir unterstützen Ihre wissenschaftliche Neugier und Ihre Promotion oder Habilitation. Wir bieten einen neuen, technisch hervorragend ausgestatteten Campus sowie einen der lebenswertesten Orte in Deutschland.

Frauen werden bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, soweit und solange eine Unterrepräsentanz vorliegt. Dies gilt nicht, wenn in der Person eines Bewerbers so schwerwiegende Gründe vorliegen, dass sie auch unter Beachtung des Gebotes zur Gleichstellung der Frauen überwiegen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt eingestellt.

Fragen richten Sie bitte an Frau Prof. Dr. Maria A. Wimmer (Tel.-Nr. 0261 287-2646) oder besuchen Sie <http://www.uni-koblenz.de/agvinf/>.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte unter Angabe der **Kennziffer 93/2017** elektronisch (PDF-Dateien) **bis zum 09.07.2017** an das Sekretariat der Forschungsgruppe E-Government, Frau Heinzen, heinzen@uni-koblenz.de. Bewerbungen, die bis zum Stichtag eingehen, werden bevorzugt berücksichtigt. Sofern Sie Ihre Bewerbung nach der Bewerbungsfrist einreichen, kann sie nur Berücksichtigung finden, wenn die Stelle zu diesem Zeitpunkt noch vakant ist.

Datenschutzrechtliche Vernichtung nach Abschluss des Verfahrens wird zugesichert. Wir versenden keine Eingangsbestätigungen.